

**BILDUNG.digital – 23. September 2021**  
**Parksaal der Multifunktionsarena Erfurt**

**Annotation Vorträge**

Zeitraum: 10.55 – 11.25 Uhr

<p><b>Digitale Settings und flexible Einrichtungskonzepte für zukunftsfähige Lernlandschaften</b>          Holger Englert/          Dr. Axel Haberer,          VS Vereinigte Spezialmöbelfabriken GmbH &amp; Co. KG          Tauberbischofsheim</p>	<p>Nach der pandemischen Lernkurve der Digitalisierung des Schulbetriebs gilt es nun, die Potenziale des Medieneinsatzes in einem modernen Unterrichtsalltag weiter auszuschöpfen. Gleichzeitig ist beim Distanzlernen klar geworden, wie bedeutsam die physische Lernumgebung ist. Für Möglichkeiten der direkten Interaktion, Differenzierung und Individualisierung. Anhand von Praxisbeispielen wird aufgezeigt, wie ein erfolgreiches Zusammenspiel von digitalem und physischem Lernen aussehen kann und welche Gestaltungsempfehlungen sich daraus für zukunftsfähige Lernlandschaften ableiten lassen.</p>
<p><b>Wie KI-gestütztes, hochgradig personalisiertes Lernen bereits heute im K12-Bereich einsetzbar ist</b>          Andreas Kambach,          AREA9 LYCEUM GmbH Leipzig</p>	<p>Area9 verfolgt von Beginn an die Vision, jedem Einzelnen Zugang zum Lernen zu ermöglichen. Wie kann dabei der Einsatz von künstlicher Intelligenz schon heute unterstützen, den Schülerinnen und Schülern, entsprechend ihren Bedürfnissen, unterschiedliche Lernwege anzubieten und Lehrkräften dabei helfen, den Lernstand ihrer Schülerinnen und Schüler jeweils zu erfassen sowie nach dem Durchlaufen der jeweiligen Module, alle Schülerinnen und Schüler möglichst denselben Kompetenzstand erreichen? Diesen und weiteren Fragen geht Andreas Kambach in seinem Vortrag nach und erläutert diese anhand von aktuellen Praxisbeispielen.</p>
<p><b>21st-Century-Skills - 21st-Century-Schools</b>          Thomas Ahnfeld,          Evangelische Schulstiftung in Mitteldeutschland – Schulstiftung der EKM</p>	<p>Schule hat den Auftrag, junge Menschen auf das rasante Tempo gesellschaftlicher Entwicklungen und eine ungewisse Zukunft vorzubereiten. Doch was braucht es heutzutage dafür?          Zur Beantwortung dieser Frage werden im Impulsvortrag konkrete Visionen für „21st-Century-Schools“ und gelingende Praxisbeispiele aufgezeigt.          Darüber hinaus wird erörtert, welche Einflüsse digitale Lösungen, ein modernes Fortbildungskonzept und starke zwischenmenschliche Beziehungen auf zukunftsorientiertes Lernen haben.          Schließlich geht es um nicht weniger, als den Schülerinnen und Schüler die „skills“ an die Hand zu geben, welche sie für ein gesundes, erfülltes und verantwortungsbewusstes Leben im 21. Jahrhundert benötigen.</p>

## Zeitraum 11.30 -12.00 Uhr

<p><b>Schulverwaltung   Vom Reden zum Anpacken.</b> Jens Erler, IST Deutschland GmbH Neritz</p>	<p>Irgendwo wurde irgendwann einmal irgendwas investiert, damit eine Schule gut verwaltet werden kann. Aber wie geht man nun damit um, wenn sich Umfelder und Ansprüche verändern? Wie schafft man es, mehr Aufgaben bei gleicher oder sinkender Personalstärke zu bewältigen? Wir stellen vor, wie sich Schulträger auf die Reise der Veränderung begeben.</p>
<p><b>Neue Chancen für außerschulisches Lernen</b> Stephan Zänker, Weimarer Republik e.V.</p>	<p>Die fortschreitende Digitalisierung eröffnet für die Zusammenarbeit zwischen Schulen und außerschulischen Lernorten neue Möglichkeiten. Am Beispiel des neuen Bildungsprogramms zur Weimarer Republik soll gezeigt werden, wie der Unterricht unter Einbeziehung digitaler Inhalte und externer Fachleute abwechslungsreicher und interessanter gestaltet und mit Besuchen an außerschulischen Lernorten sinnvoll kombiniert werden kann.</p>
<p><b>Familie digital - zwischen Medienlust und Technikfrust</b> Fanny Kratzer, VHS Weimarer Land</p>	<p>Die KVHS Weimarer Land führte im Frühjahr Kurse für Eltern zum Umgang mit der TSC (Thüringer Schulcloud) durch. Eltern waren oft überrascht und überfordert mit infrastrukturellen, technischen und digitalen Anforderungen, die durch die Herausforderungen der Coronasituation hervorgerufen wurden. Wie die Überlegungen für unser Angebot zustande kamen, welche Vorbereitungen getroffen wurden und wie das Zusammenspiel mit Kommune, Dozentin sowie Teilnehmerinnen und Teilnehmern funktionierte, erfahren Sie in unserem Bericht. Dabei wird auf das Potential der Volkshochschulen eingegangen und ein Einblick in die facettenreiche Arbeit gegeben.</p>

## Zeitraum 13.00 – 13.30 Uhr

<p><b>WLAN für Schulen mit endoo - von der Planung bis zur Umsetzung</b> Christian Hanster, Endoo GmbH Münster</p>	<p>Im Vortrag wird Gründer und Geschäftsführer der endoo GmbH Christian Hanster das Thema WLAN für Schulen ganzheitlich beleuchten und Antworten auf alle Fragen rund um die Netzwerkimtegration geben. Die TeilnehmerInnen erhalten einen Überblick über die speziellen Anforderungen und die daraus resultierende Planung, Integration und Nutzung eines leistungsstarken und sicheren WLANs speziell für die Schule.</p>
<p><b>Cyberkriminalität - die dunkle Seite der Digitalisierung oder wenn eine Unterschrift die Bildung ersetzt.</b> Jörg von Malottki, Berater(h)aus Halle GmbH</p>	<p>Wir schreiben das Jahr 1230 vor Christus. Nach zehn Jahren zermürendem Krieg steht am Strand der erste "Trojaner" der Geschichte. Das Geschenk der Griechen wird unter großem Jubel in die Stadt gezogen - und in der Nacht wird der "Trojaner" aktiv und beendet die Existenz der Stadt nachhaltig. Hätten die Einwohner Trojas doch besser auf den Sicherheitsbeauftragten ihrer Stadt gehört und sich zur Einhaltung der Sicherheit schriftlich verpflichtet: Dann wäre der Cyberangriff sofort erkannt worden, oder?</p>
<p><b>KI macht Schule</b> Dr. Lothar Sebastian Krapp/ Sebastian Gawron, Universität Konstanz/NT AG Erfurt</p>	<p>Einführung zum Thema Künstliche Intelligenz und Vorstellung des ehrenamtlichen Projektes "KI macht Schule" Bericht zum regionalen „best practices“ mit dem KI-Aktionstag im Königin-Luise-Gymnasium in Erfurt.</p>

## Zeitraum 13.35 – 14.05 Uhr

<p><b>Digitalisierung im Schulsystem – Tipps, Tricks und praxisorientierte Beispiele</b> Frank Menne, OctoGate IT Security Systems GmbH Paderborn</p>	<p>Unser Geschäftsführer beleuchtet die Vorteile der digitalen Bildung anhand praxisorientierter Beispiele und gibt hilfreiche Tipps für die Einrichtung von schulweiten WLAN Netzen, sicheren Netzwerkinfrastrukturen und Einbindung von mobilen Endgeräten. Zentrales Element des Vortrags ist die Hilfestellung für Schulen, die sich in der Beschaffungsphase befinden und sich über Möglichkeiten und Umsetzung der Digitalisierung ihrer Einrichtung informieren möchten.</p>
<p><b>Einsatz einer modernen Lernplattform in einer vernetzten Welt unter Einbeziehung der Folgen des DigitalPaktes für Schulen und Schulträger.</b> Frank Büermann, AixConcept GmbH Stolberg</p>	<p>MNSpro Cloud von AixConcept ist für die Online-Zusammenarbeit in Schulen entwickelt. Es integriert Microsoft 365 und Teams und ist so für Unterricht und Administration optimiert, dass ein komplettes Kurssystem mit virtuellen Klassenräumen zur einfachen Online-Zusammenarbeit zur Verfügung steht. „Wir blicken auf 20 Jahre Erfahrung und kontinuierliche Weiterentwicklung der MNSpro Familie zurück“, sagt Geschäftsführer und Entwicklungschef Sebastian Fillinger. „MNSpro Cloud ist überaus praxisnah konzipiert und genau das wird von unseren Kunden immer wieder bestätigt.“</p>
<p><b>Perspektiven auf Kultur – Vom Datenportal zum Digital Curator</b> Dr. Andreas Christoph, Thüringer Universitätsbibliothek</p>	<p>Die Digitalisierung von kulturellem Erbe aus Bibliotheken, Archiven und Museen aber auch aus institutionellen Sammlungen hat in den letzten Jahren immer mehr an Fahrt aufgenommen. Die Verfahren der reinen Objektdigitalisierung, beispielsweise in 3D, haben sich dabei ebenso gewandelt, wie die Ansprüche an Metadaten, Schnittstellen und ein entsprechendes Datenmanagement. Die Thüringer Universitäts- und Landesbibliothek bietet dazu neben einer nachhaltigen Datenspeicherinfrastruktur auch vielfältige Möglichkeiten der digitalen Teilhabe und virtuellen Partizipation. Im Rahmen des Vortrages soll an Modellvorhaben die Synthese von Digitalisierungsverfahren, Objekterschließung und einem entsprechenden Storytelling aufgezeigt und dabei Schlaglichter auf Anknüpfungspunkte für den breit aufgestellten Bildungssektor, Forschung und Wissenschaft gegeben werden.</p>

## Annotation Workshops

10.55 – 11.40 Uhr

<p><b>Nachhaltige Digitalisierung für das Klassenzimmer – Hardware</b> Johannes Krull, Promethean GmbH Essen</p>	<p>Lassen Sie sich von der Einfachheit der digitalen Tafel von Promethean überzeugen und sich die vielfältigen Möglichkeiten und Chancen aufzeigen. Wir stellen Ihnen das zentrale Werkzeug für Ihren Unterricht vor, das in keinem Klassenraum fehlen sollte. Technik muss nicht im Widerspruch zur einfachen Nutzung im täglichen Unterricht stehen. Alle digitalen Tafeln von Promethean sind zu 100% vom DigitalPakt Schule förderungsfähig.</p>
<p><b>Das Thüringer Schulportal – eine Landeslösung für Schule und Unterricht im 21. Jahrhundert</b> Jörg Becker/Julia Günther, Thüringer Institut für Lehrerfortbildung, Lehrplanentwicklung und Medien</p>	<p>Das Thüringer Schulportal unterstützt als landesweite Arbeitsplattform vielfältig die Thüringer Schulen. Der Workshop gibt Einblick in das umfangreiche Angebot des Thüringer Schulportals. Zudem werden Möglichkeiten der Gestaltung von Unterricht im 21. Jahrhundert mit der Thüringer Schulcloud sowie die Mediothek und Pixiothek als zentrales Angebot digitaler Unterrichtsmaterialien vorgestellt.</p>
<p><b>Erwachsenenbildung digital – Herausforderung und Chance für die Organisation</b> Prof. Erich Schäfer/ Antje Ebersbach, LOFT Thüringen e.V.</p>	<p>Für die erfolgreiche Digitalisierung ist eine erfolgreiche Personal- und Organisationsentwicklung mit einer klaren strategischen Ausrichtung von zentraler Bedeutung. Den entsprechenden kulturellen, sozialen und technischen Subsystemen kommt dabei eine zentrale Rolle zu. In dem Workshop soll diskutiert werden, wie Weiterbildungsanbieter das Lifelong Learning auf ihre eigene Organisationsstruktur im Sinne der lernenden Organisationen anwenden können.</p>

11.45 – 12.30 Uhr

<p><b>Nachhaltige Digitalisierung für das Klassenzimmer – Software</b> Marcel Meinz, emoo GmbH Staßfurt</p>	<p>Der Nutzen für Lehrende und SchülerInnen durch neue Technologien entsteht, wenn wir wissen, wie wir diese für den Unterricht anwenden können. Dabei spielt die Unterrichtsoftware (hier ActivInspire) eine entscheidende Rolle. In dem Workshop zeigen wir auf, wie Sie mit wenig Aufwand die erweiterten Möglichkeiten durch die integrierten Softwareanwendungen für eine methodisch didaktischen Unterrichtsgestaltung nutzen können und so die Technologie schnell in den Unterrichtsalltag integrieren können.</p>
<p><b>Deine Ausbildung in Thüringen</b> Alexander Reuß, Thüringer Agentur Für Fachkräftegewinnung</p>	<p>Wie finden Schüler ein Praktikum bzw. den richtigen Ausbildungsplatz. Es gibt eine Vielzahl von Onlineplattformen mit verschiedensten Informationsangeboten. In der Onlineplattform „Deine Ausbildung in Thüringen“ werden diese Informationen gebündelt für den Freistaat Thüringen dargestellt. Wir möchten gern mit Beratungslehrer*innen und Schulleiter*innen ins Gespräch kommen, welche Unterstützungsbedarfe sie haben. Die Plattform ist für Lehrpersonal, Eltern und Schüler*innen. Dieses Projekt ist in Deutschland bisher einmalig.</p>
<p><b>Erwachsenenbildung digital – Herausforderung und Chance für das Lehren und Lernen</b> Prof. Erich Schäfer/ Antje Ebersbach, LOFT Thüringen e.V.</p>	<p>Digitale Medien halten verstärkt Einzug in traditionelles Lehren und Lernen und zugleich werden digitale Formate sozialer und kommunikativer. Lernen wird individueller, flexibler, selbstbestimmter und informeller. In dem Workshop soll diskutiert werden, welche Veränderung hiermit für Lehr-Lern-Formate sowie die Rolle der Lehrenden und der Lernenden verbunden sind.</p>

13.30 – 14.15 Uhr

<p><b>Nachhaltige Digitalisierung im Klassenzimmer – Installationsmöglichkeiten</b> Karl Riethmüller, B&amp;DT Bürofachhandel und Datentechnik GmbH Erfurt</p>	<p>Klassischer Unterricht trifft digitale Lösungen. Wir zeigen Ihnen Möglichkeiten und Ideen auf, wie Sie Ihr individuelles Klassenzimmer ganz einfach nach einem Baukastenprinzip gestalten können. Der fachmännische und kompetente Service der B&amp;DT GmbH unterstützt Sie bei der Erstellung Ihres Gesamtkonzeptes – angepasst auf Ihr individuelles pädagogisches Profil.</p>
<p><b>Lernförderliche Kommunikation und Lernerfolg mit und durch digitale Medien</b> Dr. Andrea Bethge, Thüringer Institut für Lehrerfortbildung, Lehrplanentwicklung und Medien</p>	<p>Im Zentrum des Workshops steht der Gedanke, dass die Lernmotivation und der Lernerfolg der Schüler*innen durch die Art und Weise der Lehrer-Schüler-Kommunikation beeinflusst werden. Exemplarisch sei auf die Entfaltung des Lerngegenstandes, die Auswahl geeigneter Modalitäten des Behaltens/Erinnerns, die Wahl ansprechender Darstellungsformen, den Umgang mit Schülerfragen oder dem Geben von lernunterstützendem Feedback verwiesen. Herausgearbeitet wird, wie sich digitale Medien für die Gestaltung einer lernförderlichen Kommunikation unter Beachtung der angeführten Aspekte nutzen lassen.</p>
<p><b>Schule gemeinsam mit IServ digitalisieren</b> Jan Quitmeyer, IServ GmbH Braunschweig</p>	<p>Suchen Sie nach der perfekten Grundlage für das pädagogische Netzwerk Ihrer Schule? Mit der datenschutzkonformen IServ Schulplattform bieten wir ein stabiles, sicheres und selbsterklärendes System, welches nicht nur die Kommunikation, Schul- und Unterrichtsorganisation digitalisiert, sondern auch die Verwaltung des lokalen Schulnetzwerkes maßgeblich vereinfacht.</p> <p>Der besondere Vorteil: Über eine immer gleich strukturierte Weboberfläche können alle IServ-Funktionen genutzt werden – innerhalb und außerhalb des Schulgebäudes. IServ wird von ca. 5.000 Schulen eingesetzt und ist somit einer der führenden Anbieter.</p> <p>Doch welche IServ-Funktionen sind für Ihre Schule elementar und wie werden sie zielführend eingesetzt? Unser Experte beantwortet diese Fragen und freut sich auf einen interessanten Austausch mit Ihnen!</p>